

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Schlesische Volkslieder mit Melodien

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich

Leipzig, 1842

66. Was fang' ich an?

[urn:nbn:de:bsz:31-140683](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140683)

66.

Was fang' ich an?

Nicht zu geschwind.

Deutschsteine.

Ah! den ich hätt' so gern, der ist von mir so fern; und den ich gar nicht mag,
den seh' ich al=le Tag'. Einen Schönen krieg' ich nicht, ei=nen Wi=scher
mag ich nicht, und le=dig bleib' ich nicht — was fang' ich an?

Ah! den ich hätt' so gern,
Der ist von mir so fern;
Und den ich gar nicht mag,
Den seh' ich alle Tag'.
Einen Schönen krieg' ich nicht,
Einen Wischer mag ich nicht,
Und ledig bleib' ich nicht —
Was fang' ich an.

Aus Deutschsteine. In Walter's Sammlung 269.:

Den ich gar nicht mag,
Den seh' ich alle Tag,
Und den ich gerne hätt',
Der ist so weit hinweg.
Ein'n Hübschen krieg' ich nicht,
Ein'n Wischen mag ich nicht,
Und ledig bleib' ich nicht —
Was fang' ich an?

67.

Immer lustig.

Nicht zu geschwind.

Bielwiese.

Wenn ich einst zu Haus werd' kommen und mein Schatz ist mir genommen,
mach' ich mir nur we=nig drauß, such' mir ei=ne An=dre aus, mach' ich mir nur
we=nig drauß, such' mir ei=ne An=dre aus.

1.

Wenn ich einst zu Haus werd' kommen
Und mein Schatz ist mir genommen,
:| Mach' ich mir nur wenig drauß,
Such' mir eine Andre aus. :|

2.

Kommt einst der gewünschte Tag,
Da mein Schätzchen Hochzeit hat,
:| Wie wird sich das Mädchen freun',
Wenn sie wird verheirath't sein! :|

Aus Bielwiese.